

Baumbaron

Ihr Spezialist für Baumhäuser



Wir bauen Ihr Baumhaus

Seit 2007 realisiert die Firma Baumbaron mit Sitz südlich von München mit Johannes Schelle als Geschäftsführer und seinem zehnköpfigen Team als professionelle und leidenschaftliche Baumhausbauer die Träume ihrer Kunden.

Das Spektrum an Räumen auf Bäumen reicht von Aussichtsplattformen mit Sicht auf die Umgebung, Abenteuer-Spielhäusern, über bewohnbare Refugien bis hin zu komfortablen Baumhaus-Hotels. Hier verfügen wir deutschlandweit über die größte Expertise.

6

BAUMHAUSHOTELS

mit 47 Apartments erfreuen ihre Gäste. Das sechste Hotel ist gerade in Planung.

153

WOHN-TRÄUME

in Wohnraum-Qualität werden bereits z.B. als Gästezimmer oder Arbeitsraum genutzt.

102

SPIELHÄUSER

haben wir schon errichtet und damit 648 Kinderaugen zum Leuchten gebracht.

46

PLATTFORMEN

mit Bergpanorama, Seeblick und Ausblick auf saftige Hügel durften wir realisieren.

Baumhaus-Träume

Je nach Wunsch und Gegebenheit vor Ort errichten wir Baumhäuser in nahezu allen Größen, Formen und Zugangsmöglichkeiten.

Ob sich unsere Kunden eine edle Privatbibliothek mit Bar und Kamin über den Wolken, ein wildes Robinson Crusoe Nest oder ein romantisches Himmelbett-Loft mit Aussicht auf die Sterne erträumen – bei den Nutzungsmöglichkeiten gibt es keine Grenzen. Selbst wenn keine geeigneten Bäume zur Verfügung stehen, können wir unseren Kunden einen gemütlichen Rückzugsort mit Baumhaus-Feeling in der Höhe ermöglichen.

Der Projektablauf

Von Beginn an begleiten und beraten wir unsere Kunden bei der Umsetzung ihrer Vorstellungen: vom ersten Kontakt, dem Entwurf, der Statik, über die Werkplanung bis hin zur Ausführung. Dabei profitieren unsere Auftraggeber von einem festen Stamm an fünf Mitarbeitern mit langjähriger Erfahrung im Baumhausbau. Bei Bedarf greifen wir auf ein Netzwerk an versierten Baumkletterern, Ingenieuren, Zimmerleuten und Schreincrn mit einer großen Leidenschaft für Baumhäuser zurück.

Die Kosten

Die Preis-Spanne unserer bisher realisierten Projekte liegt zwischen 12.000-180.000.- Euro. Diese Preise beinhalten den gesamten Prozess von der ersten Besichtigung, der Planung, über das Material, der Montage bis hin zum Innenausbau (sofern gewünscht) und der finalen Abnahme.



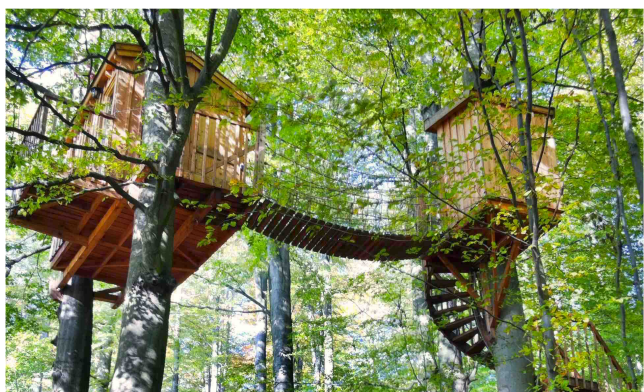
Unsere Ethik

Ein Baumhaus ist für uns mehr als Material im Baum. Es ist ein Raum für Träume und gleichermaßen Erholung und Abenteuer für Körper, Geist und Seele. Vor allem aber ist das Baumhaus zwischen Ästen und Blättern eine Aufforderung an uns, die Natur mit allen Sinnen wahrzunehmen und zu genießen.

Der Baum – das Fundament des Baumhauses – ist uns ein Freund, den wir mit Respekt behandeln. Aus Wertschätzung zur Natur legen wir großen Wert auf eine naturnahe und schonende Bauweise.

Wir nehmen Rücksicht auf Natur und Umwelt

Unser Hauptbaustoff ist Holz. Statt Regenwald- und Plantagenhölzern verwenden wir ausschließlich Holz aus heimischer Umgebung, wie z.B. Eiche oder Lärche. Diese Holzarten sind auf den ersten Blick zwar etwas kostspieliger, dafür aber weitaus wetterbeständiger und langlebiger als übliches Bauholz. Bei der Dämmung setzen wir ausschließlich auf recycelbare Holzfasern – damit sind unsere Baumhäuser auch nach Ableben zu 100% wiederverwertbar. Unsere Dächer bestehen meist nicht aus Bitumen-, sondern aus duftenden Holzschindeln. Das verleiht den Baumhäusern nicht nur einen besonders natürlichen und eingewachsenen Charme, sondern schont auch Natur und Umwelt. Vitus Wahlländer, Bauingenieur und ehemaliger Lehrling von uns, versorgt uns mit eigens für den europäischen Markt angepassten Baumschrauben.



Firmengeschichte

Die Entstehung der Firma Baumbaron erzählt die Historie einer lange gehegten Vision, die zur Leidenschaft und später auch zum Traumberuf wird. Eine Geschichte in fünf Wachstums-Schritten.



Schritt 1: Einen Traum säen

Schon mit fünf Jahren sehnt sich Johannes Schelle nach einem eigenen Baumhaus. In den Wimmelbüchern von Ali Mitgutsch findet er die Idealvorstellung seines Baumhauses, das nur mit einer einziehbaren Strickleiter erreichbar und somit sicher vor seinen zwei älteren Schwestern ist. Doch sein Vater verwehrt ihm seinen sehnlichsten Wunsch. So zimmert der kleine Johannes am Tegernsee, auf einer Blutbuche seiner Großmutter, selbst mit herumliegenden Brettern sein erstes Baumhaus. „Diese Bretterbude war wahnsinnig ungemütlich“ erinnert sich Schelle lachend, „aber ich war sehr stolz drauf und ganz wichtig: nur ich kam rauf.“ Seitdem lässt ihn der Wunsch, selbst einmal professionell Baumhäuser zu bauen, nicht mehr los.

Schritt 2: Die Vision austreiben lassen

Nach der Zimmererlehre und noch während seines Architekturstudiums, schlägt der Kindheitstraum langsam Wurzeln. Johannes Schelle realisiert sich mit 23 Jahren endlich sein eigenes Baumhaus. Anstelle des Bretterverschlags seiner Kindheit entsteht zwischen zwei Bäumen ein kleines Refugium in türkis und blau in fünf Metern Höhe. Der Traum rückt näher.

Schritt 3: Durch Umwege die Sehnsucht stärken

Auf Wunsch des Vaters soll Johannes Schelle dessen Bauunternehmen übernehmen. Der frisch gebackene Zimmermeister steigt als Bauleiter in die Firma seines Vaters ein. Doch schnell merkt Johannes: Büroarbeit und endlose Kalkulationen sind nichts für ihn. Der Wunsch, sich endlich zu verwirklichen, wächst und wird täglich stärker. Nach drei Jahren wagt er mit seinem Kumpel Nikolaus Müller-Weihrich den großen Schritt zur Selbstständigkeit und macht seinen Traum endlich zum Beruf: Johannes Schelle baut ab jetzt professionell Baumhäuser. Noch im Jahr 2006 gründen die drei Freunde die Firma Baumbaron – in Anlehnung an den Roman „Der Baron auf den Bäumen“ von Italo Calvino. Auf die Firmengründung geschieht aber monatelang erst mal gar nichts. „Am Anfang hatten wir wirklich nichts. Keine Werkstatt, kein eigenes Werkzeug, keine Werbung. Nur eine wahnsinnig unprofessionelle Website mit Fotos von meinem erstem Baumhaus und ein Firmenhandy.“

Schritt 4: Die Idee treibt erste Blüten

Doch das Wagnis lohnt sich. Nach einem halben Jahr klingelt das Firmentelefon zum ersten Mal. Der erste Kunde findet zwar die Homepage „grauenhafte“, aber die drei und ihre Arbeit umso sympathischer und bestellt in Gräfelfing ein Spielhaus für rund 6.000.- Euro. Das bringt alles ins Rollen.

Schritt 5: Die Früchte veredeln und ernten

Vom Erlös des ersten Auftrags legt sich das Team eine bessere Website und ordentliches Werkzeug zu. Bald zieht die Firma auch in eine eigene Werkstatt um. Ab da floriert das Geschäft, der Kundenstamm wächst stetig. Rainer Rohm unterstützt als Statiker die Firma, ein paar Jahre später bereichert Christopher Richter als Designer das Team. Mit dem Einfluss seines Mentors und Baumhaus-Profi Pete Nelson bringt er frischen Wind rein. Und Lehrling Tim gefällt es so gut, dass er der Baumbaron-Familie treu bleibt und bis heute mit dabei ist. Es dauert nicht lange, bis die ersten Baumhaushotels in Auftrag gegeben werden. Im Jahr 2016 zieht die Firma schlussendlich in die größere Werkstatt in Waakirchen ein. Und der Traum wächst weiter ...



ausgezeichnet mit dem
Goldenen Meisterpreis der bayerischen Staatsregierung
für besondere gestalterische Leistungen
im Handwerk

PRESSE-KONTAKT

Baumbaron GmbH

Johannes Schelle, Inhaber und Geschäftsführer

Mobil: +49 177 460 46 02

Mail: info@baumbaron.de

Website: www.baumbaron.de

Blog : www.baumhausblog.de

Adresse Büro

Ludwig-Thoma-Weg 29
D-83684 Tegernsee

Adresse Werkstatt

Krottenthaler Alm 22
D-83666 Waakirchen